

Liebster Savigny,
Die lebhafteste Freude hat uns Ihre ausföhr-
liche Meldung von der großen Arbeit gemacht,
die jetzt unter Ihren Händen ist, und worauf
eine Menge Leute mit der herzlichsten Begier
warten. Ein solches Werk, zu dessen Voll-
endung die Vorsehung Ihnen Zeit und Kräfte
gestatten wird, scheint mir dringend notwendig,
um die edlere Richtung der Jurispr. völlig
zu befestigen, und ihr für ein paar Jahrhun-
derte hin wieder so warme Theilnahme zu
sichern als es im 16^{ten} durch die Arbeiten von
Cujacius und Donellus geschah. Ich wünschte
mir vergebens das Genie mit so hohem Vor-
bedacht, das alle Gewähr des Gelingens in
sich trägt, Pläne zu fassen und langsam
auszuführen. Was ich schreibe ist alles
nur extemporiert und leidlich zusammen-
gefügt, ich bin innerlich zu heftig und un-
ruhig um es gehörig anzulegen und es
mehr eine Zeitlang in mir selbst fortwachsen
zu lassen. Mit unverdrossenem Fleiß
krammerte ich mich dann an den Stoff,